

Infotipps

Allgemeine Infos zum Naturgarten

- www.naturgarten.org
- www.kleingarten-biologische-vielfalt.de
- www.tausende-gaerten.de
- www.deutschland-summt.de
- www.hortus-netzwerk.de
- www.bio-balkon.de
- www.renature-garten.de
- www.naturadb.de
- www.kleingarten.de/naturgarten-praktisch
- www.paten-der-nacht.de

YouTube-Videos und Instagram

- www.youtube.com/@renature-garten-design
- www.youtube.com/@robingaschnogelrogel2351?si=OpwCIiGcAD7CaksN

Weitere Naturgärten zum „Schnuppern“

- www.naturgarten.org/wilde-gaerten
- www.oekokleingarten.de

Infos und Bezugsquellen heimische Pflanzen sowie Saatgut

- www.naturadb.de
- www.naturgartenshop.com
- www.gartenwert.de
- www.gaissmayer.de/web/gaertneriei/
- www.gaertneriei-strickler.de
- www.hof-berggarten.de
- www.rieger-hofmann.de

Infos und Bezugsquellen Nisthilfen

- www.schwegler-natur.de
- www.naturschutzcenter.de
- www.wildbiene-ida.de
- www.wildbiene.com
- www.naturgartenfreude.de
- www.beesi-biene.com

APP Bestimmungshilfen

- ObsIdentify – Tiere, Pflanzen (Citizen Science)
- Flora Incognita – Artensteckbrief
- Pl@ntNet – Pflanzenbestimmung weltweit
- Merlin Bird ID – Vogelbestimmung

Büchertipps

Natur & Garten – Das Naturgarten-Fachmagazin

- Der naturnahe Kleingarten

Ulrike Aufderheide

- Klimafest und artenreich – das Naturgartenprinzip
- Schöne Wege im Naturgarten
- Tiere pflanzen

Tobias Bode

- Unser naturnaher Kleingarten

Werner David

- Lebensraum Totholz

Markus Gastl

- Drei-Zonen-Garten
- Permakultur und Naturgarten

Wolf Richard Günzel

- Das Insektenhotel

Daniel Jakumeit

- Mini-Tipps Lebensraum Garten 1–3

Brigitte Kleinod und Friedhelm Strickler

- Schön wild!

Paula Polak

- Handbuch Wasser im Garten

Sigrid Tinz

- Haufenweise Lebensräume
- Mein Garten – mehr Arten

Reinhard Witt

- Natur für jeden Garten
- Naturnahe Rosen, Band 1 und 2



Wir laden euch ein!

Wir möchten euch in unsere Gärten – die auch offiziell **Schaugärten des Essener Stadtverbandes** sind – einladen. Ihr werdet sehen, unsere Gärten sind weder verwildert noch darf alles wachsen wie es will. Es steckt System dahinter: Die passenden heimischen Pflanzen an den passenden Stellen mit den passenden Strukturen locken die passenden Tiere. Irgendwann stellt sich automatisch ein Gleichgewicht ein: Die Meisen und Marienkäfer kümmern sich zum Beispiel um die Blattläuse. Solche Naturerlebnisse gibt es im Naturkleingarten gratis. Und das Entdecken und Beobachten der tierischen Mitbewohner wirkt entspannend.

Wir freuen uns, dass immer mehr Kleingärtner die Vorzüge des naturnahen Gärtnerns zu schätzen wissen und dass diese zukunftsfähigen Naturgärten zum Erscheinungsbild einer Kleingartenanlage mittlerweile dazugehören.

Es ist gar nicht so schwer, etwas gegen das Artensterben zu unternehmen: Jeder Quadratmeter zählt! Aber Vorsicht: Es besteht Suchtgefahr! ;-)

Für Fragen, Infos und Führungen durch unsere Schaugärten stehen wir euch sehr gerne zur Verfügung.

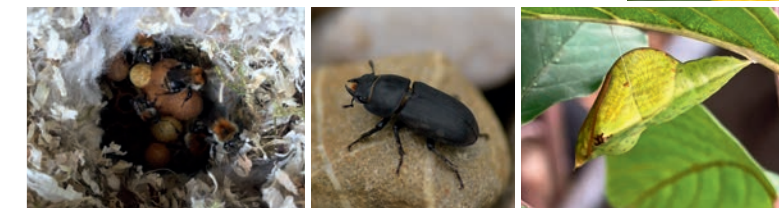


Ihr fühlt euch angesprochen und möchtet mitmachen?

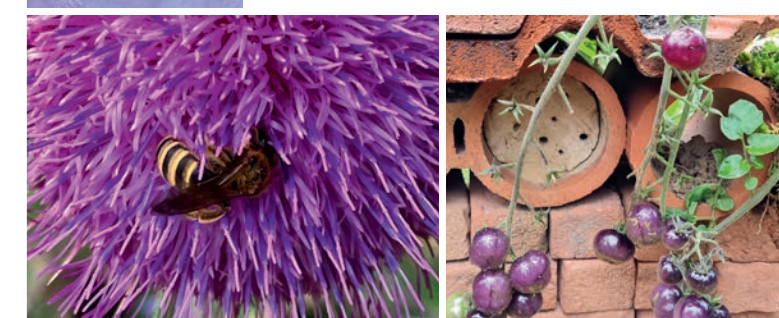
Wir suchen weitere naturnahe Kleingärtner, die ihre Gärten zeigen und ihr Wissen weitergeben möchten. Meldet euch einfach bei uns. **Werdet Multiplikatoren!**



Projekt Naturkleingarten



Lebensraum Schrebergarten – im Einklang mit der Gartenordnung



Projekt Naturkleingarten

- © Projekt Naturkleingarten
- Eddas Artengarten**
Anke, Essen-Schönebeck, 0177 8331675
- Hortus Ruhrpottgesumm**
Sabine, Essen-Bergerhausen, 0172 2720680
- Steffis Refugium**
Steffi, Essen-Stoppenberg, wohnunginessen@yahoo.de
- Tinas Naturkleingarten**
Tina, Essen-Borbeck-Mitte, 01523 1896139

Projekt Naturkleingarten

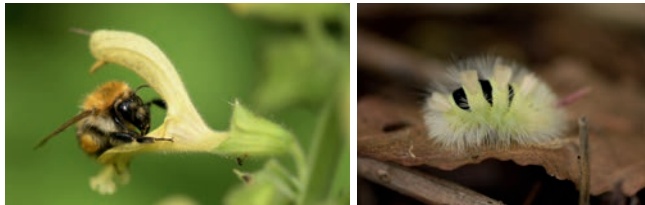
Wir sind (bis jetzt) vier Kleingärtnerinnen mit naturnahen Gärten hier in Essen, die sich zusammengetan haben, um weitere Kleingärtner für das Naturgärtnern zu begeistern. Wir nennen es das „Projekt Naturkleingarten“.

Mit dem Projekt möchten wir Kleingärtner dazu animieren, noch mehr für die heimische Tierwelt zu tun. Naturkleingärten sind Trittsteinbiotop für unsere Tierwelt. Trittsteinbiotop bilden kleine Lebensinseln, wo Tiere Schutz und Nahrung finden. Selbst die kleinste Insel zählt und hilft, die Vielfalt zu erhalten und zu fördern. Trittsteinbiotop verbinden nämlich Biotope wie z. B. Wald, Bach und Wiese miteinander ähnlich einem Wanderkorridor.

Und das macht einen Naturkleingarten aus:

- Planung des Gartens mit heimischen Pflanzen (im Idealfall keine invasiven nicht-heimischen Pflanzen)
- weniger Exoten
- lieber insektenfreundliche, ungefüllte Blüten
- unterschiedliche Gartenelemente wie
 - Totholz (stehend und liegend)
 - Steinhaufen/Trockenmauer
 - Magerbeet/Sandbeet
 - Teich
 - Feuchtbeet/Sumpfbeet
 - Kräuterrasen/Blumenwiese
- Gärtnern ohne Torf, synthetischen Dünger und Pestizide
- Verzicht auf nächtliche Lichtquellen (um Pflanzen und nachtaktive Tiere nicht zu stressen)
- verblühte Stauden bleiben über Winter stehen: für die Vögel als Nahrungsquelle, für die Insekten als Unterschlupf und für uns Menschen als Winterschmuck

Und dies alles ist im Einklang mit der Kleingartenordnung problemlos umsetzbar.



Ruhrpottgesumm liegt mitten in Essen, im Stadtteil Bergerhausen, an einem Südhang – also sehr sonnig und trocken. Der Garten wurde 1991 als „normaler“ Schrebergarten übernommen. Über die Jahre entwickelte er sich vom Biogarten zum Naturkleingarten und Hortus Ruhrpottgesumm. Der Hortus Ruhrpottgesumm ist ein Drei-Zonen-Garten mit organischen Strukturen. Er kombiniert geschickt Permakultur- und Naturgartenlemente. Ein Highlight ist der Bachlauf zum Teich und bei der Hummelhaltung ist der Name Ruhrpottgesumm Programm. ;-) Der Garten wurde in der WAZ erwähnt und hat schon diverse Prämierungen erhalten. Im Jahr 2024 noch die Goldprämierung von Tausende Gärten – Tausende Arten.

KGV Walpurgistal e. V.
Zugang gegenüber Im Walpurgistal 135
45136 Essen-Bergerhausen
Garten 16
Kontakt: 0172 2720680

Leider ist der Garten aufgrund der Hanglage nicht barrierefrei.

Eddas Artengarten liegt in Essen-Schönebeck, ebenfalls am Hang, nach Süden abfallend. Im Laufe der Jahre wurde aus diesem Schrebergarten ein romantischer Garten: Hinter jeder Ecke verbergen sich liebevoll dekorierte kleine Räume, die entdeckt werden wollen. Es gibt sonnige, aber auch schattige Bereiche, in denen man sich auch bei höheren Temperaturen aufhalten kann. Es ist schön, zu sehen, wie aus dem Garten ein Hotspot der Artenvielfalt wurde, über den sogar schon die Zeitung und das Fernsehen berichtete. Und im Jahr 2024 kam noch die Goldprämierung von Tausende Gärten – Tausende Arten hinzu.

Essen-Alterndorf e. V.
Anlage Schönebeck
Schluchtstraße 14
45359 Essen
Garten 14
Kontakt: 0177 8331675

Leider ist der Garten aufgrund der Hanglage nicht barrierefrei.

Tinas Naturkleingarten in Essen-Borbeck-Mitte ist ebenfalls ein Hanggarten, allerdings nach Norden. Im Jahr 2016 als klassischer Garten übernommen, wurde er nach und nach zum Naturgarten umgebaut. Besonderes Highlight ist der Blumen-/Kräuterrasen, der hier auf engstem Raum Platz findet. Er grenzt an den naturnah mit Trockenmauern gebauten Teich, der zur „Libellendisco“ einlädt. Und egal ob Naturgartenanfänger oder Botaniker: Wer zwischen all den heimischen Pflanzen die dazugehörigen Namensschilder entdeckt, wird an die Botanischen Gärten erinnert. Einen Artikel des goldprämiierten Naturgartens gab es auch schon in der WAZ.

GBV Pausmühlenbach Essen-Borbeck e. V.
Neuweselstraße 65 a
45355 Essen
Garten 4
Kontakt: 01523 1896139

Leider ist der Garten aufgrund der Hanglage nicht barrierefrei.

Der Kleingarten **Steffis Refugium** befindet sich in Essen-Stoppenberg. Bei Gartenübernahme Ende 2023 bestand der Garten vor allem aus Rasen, Schotterbeeten, Schilf, Bambus und Hortensien. Seitdem wird er zum Naturgarten umgestaltet und hat bei Deutschland summt in der Kategorie Kleingartenparzellen bereits 2024 den 1. Platz belegt. In Steffis Refugium wird großer Wert auf das Recycling von Materialien gelegt. Aus Sachen, die andere wegwerfen, wird etwas Schönes und Nützliches, wie z. B. ein Igelhaus, gebaut. Highlight ist ein kleiner Wald- und Moosgarten und die Sonnenfalle für Tomaten und Artischocken.

Der Garten kann gerne nach Absprache besichtigt werden. Schreibt einfach eine E-Mail an: wohnunginessen@yahoo.de

Der Garten ist leider nicht barrierefrei.

